

Spielbericht Kreisliga 2/J Gr. B

Runde 3: SK Herzogenaurach 2 – SZ Fürth 2

In der dritten Runde mussten wir leider auf unseren stärksten Spieler Sebastian Geiger verzichten, der in der 1. Mannschaft spielte (Er erlangte dort 1½ von 2 Punkten und war somit der erfolgreichste Spieler an diesem Tag). Unsere Gegner mussten auch an Brett 3 und 4 mit Ersatzleuten antreten, konnten aber an Brett 1 und 2 mit Bestbesetzung antreten.

An Brett 1 spielte Patrik Winkelmann gegen Willi Ye (DWZ 1408) und konnte sich in einem klasse Spiel (siehe Diagramm) unerwartet behaupten.

Martin Gumbrecht musste gegen Matthias Kaltschmidt antreten und spielte ebenfalls eine spannende Partie. Nachdem sein Gegner einige ungedeckte Figuren verloren hat, spielte er auf Patt, dass aber Martin nicht zuließ.

Martin Kainbacher hatte mit Lars Wendeling einen noch recht unerfahrenen Spieler. So konnte er nach einer schönen Kombination bereits im 14. Zug Matt sagen.

Unser Ersatzmann Ferdinand Macht durfte gegen einen ebenfalls recht unerfahrenen Spieler Martin Geitner antreten. Nach schnellen Damentausch im 4. Zug gewann Ferdinand im 8. und 17. Zug je eine Leichtfigur und schloss die Partie mit einem sehenswerten „Erstickten Matt“ ab.

Durch dieses sehr schöne 4:0 Mannschaftsergebnis hofften wir schon auf die Tabellenführung, doch gewannen die Puschendorfer kampflös gegen Wilhermsdorf.



Berührt geführt!
Ye hat in dieser Stellung den Turm berührt, der eigentlich kein Feld hat.
Gespielt wurde:
28. Td4 Sf3+,
29. Kh1 Sxd4,
Aufgabe von Ye

SK Herzogenaurach 2	- SZ Fürth 2	4.0: 0.0
2 Winkelmann Patrick	- 1 Ye Willi	1-0
3 Gumbrecht Martin	- 2 Kaltschmidt Matthias	1-0
4 Kainbacher Martin	- 9 Wendeling Lars	1-0
5 Macht Ferdinand	- 12 Geitner Martin	1-0